

淡江大學 101 學年度轉學生招生考試試題

系別：德國語文學系三年級

科目：德語翻譯
註：請務必寫一行空一行。
本試題共 1 大題， 1

考試日期：7月17日(星期二) 第4節

頁

Übersetzen Sie den folgenden Text vom Deutschen ins Chinesische! (100%)

Getränke-Konsum in Deutschland

①

Sind die Deutschen Biertrinker oder sind sie Weintrinker? So einfach lässt sich die Frage nicht beantworten. Wer wann warum welches Getränk zu sich nimmt, war Gegenstand einer Studie zum Getränkekonsum in Deutschland. Die Gewohnheiten sind von Region zu Region unterschiedlich. Die Befragung von gut 12.000 Personen ergab, dass Kaffee, Wasser / Mineralwasser und Tee die beliebtesten Getränke sind. In der Befragung gaben fast alle an, täglich eines dieser Getränke zu sich zu nehmen. Alkoholische Getränke werden von etwa 30 Prozent der Befragten getrunken, am Wochenende etwa 1,5 Mal häufiger als an Werktagen. An Werktagen und am Sonntag wird Bier bevorzugt, am Samstag Wein. Über 19 Prozent der befragten Personen genießen Wein in Mußestunden und in aller Ruhe. Bier wird eher als „Alltagsgetränk“ bezeichnet. Beim Wein spielen regionale Unterschiede die größte Rolle. In traditionellen Weinanbaugebieten, aber auch in Großstädten ist der Weinkonsum besonders hoch. Zum Abendessen bevorzugen 71 Prozent der Befragten nicht-alkoholische Getränke, wobei Unterschiede in der Altersstruktur auftreten (76 Prozent bei den Jüngeren und gut 66 Prozent bei den 50- bis 64-Jährigen). Wer wann was trinkt, hängt also von ganz verschiedenen Faktoren ab.

②

Der Pro-Kopf-Verbrauch an alkoholfreien Getränken hat 2006 einen neuen Höchststand erreicht. Mit durchschnittlich 296,7 Litern tranken die Deutschen deutlich mehr als noch im Jahr 2005 mit 288,1 Litern und übertrafen auch den bisherigen Spitzenwert von 291,8 Litern im Jahrhundertsommer 2003.

Besonders im Trend lagen im Jahr 2007 Erfrischungsgetränke, die dem Verbraucher ein rundes Geschmackserlebnis in Verbindung mit einem gesundheitlichen Mehrwert und wenigen Kalorien bieten. So stieg der Absatz von „Wasser-Plus-Getränken“ (Wasser mit leichtem Fruchtsaftanteil) 2007 um rekordverdächtige 127 Prozent – und auch Getränke mit Bio-Siegel erfreuen sich steigender Beliebtheit.